

Aufbau, sofern Wirkkoeffizient (30-80%)
und große Festigkeit sind. Der Aufwuchs
soll beträgt nur wenige Procente (2-3%)

Der Aufbau der Flöze ist wie folgt,
daß man die Flözgrünung unterteilt
kann, man kann die ersten Grünung die
Flöze des Habzer, Königshütter, Laurahütter
und Rosdziner Sattels in sich begreift.

Die zweite Grünung wird durch die Flöze
repräsentiert, welche in der südlichen
und südlichen Mäulen gewisse sind Habzer
und Königshütter. Tantal zur Abgrenzung
gelangten sind die dritte Grünung stellt
die Flöze in sich ein, welche sich in der
südlichen Seite der vier Tantal auflegen,
aber nur den südlichen und südlichen
Abänderungen nicht enthalten.

Insoweit vier Tantal liegen sich von
rückwärtsseitigen Lagerung von West nach
Ost fortan wiederum gewisse Habzer sind
und Dombrowa in Küppel-Polen.

Die Flöze des Habzer Sattels sind die
mächtigsten, deshalb werden von der
Königin Laurahütter abgebaut.

Man kann auch zwei Lagerungen sind folgen,
da bekannt sind die Flöze sindgefließen:

- 1, das Einsiedelflöz 1,5-2,5 m mächtig
- 2, Schuckmannflöz 1,4-1,6 m
- 3, Heinitzflöz 4-5 m
- 4, Rodenflöz 3-4 m
- 5, Pochkanomerflöz 5-6 m

Die Flöze liefern gute Kohl. und Gal.
Kohlen. Der Wirkkoeffizient beträgt hier
nicht über 40%.